



Ausgabe 24 | Juni 2020

LEXinform-Newsletter

Sehr geehrte Damen und Herren,

heute erhalten Sie Ihren wöchentlichen LEXinform Newsletter mit aktuellen Meldungen.

Ihre LEXinform Newsletter-Redaktion

INHALTSVERZEICHNIS

> Steuern

Bundesfinanzhof

- > Entfernungspauschale bei Hin- und Rückweg an unterschiedlichen Arbeitstagen
- > Abgrenzung zwischen beteiligungs- und obligationsähnlichen Genussrechten
- > Unterschriftserfordernis bei Pfändungsverfügungen - elektronische Pfändungsverfügung
- > Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten (hier: Räumung eines Baustellenlagers und Rücktransport des Materials)

Finanzgerichte

- > Taxi als "öffentliches Verkehrsmittel" im Sinne des § 9 Abs. 2 Satz 2 EStG

Weitere Meldungen

- > Bundesrat stimmt Corona-Steuerhilfen zu
- > Bei welchen Mandanten ab VZ 2019 könnte zu prüfen sein, welche behindertengerechten Umbaumaßnahmen als außergewöhnliche Belastungen anstelle von Handwerkerleistungen gemäß § 35a EStG steuerlich geltend gemacht wurden?
- > Vorsteuerabzug einer Holding bei innerorganschaftlichen Leistungen

> Recht

Arbeit und Soziales

- › Hilfen für Familien: Lohnfortzahlung für Eltern verlängert
- › Fahrlehrer ohne Fahrschulerlaubnis ist abhängig beschäftigt
- › Bundesrat stimmt Rentenerhöhung zu

Berufsrecht

- › BStBK setzt angemessene Vergütung für Steuerberater durch

Zivilrecht

- › Trennung und Scheidung - welchen Nachnamen trägt das gemeinsame Kind?
- › Corona: Reiseunternehmen drücken sich um Erstattungen für abgesagte Reisen
- › Neue Verteilung der Maklerkosten
- › Neuregelung der Insolvenzabsicherung im Pauschalreiserecht

› Wirtschaft

Branchen

- › Aktualisierte Branchenreports des Deutschen Sparkassenverlags
- › Branchenreport Betrieb von Sportanlagen

Steuern

Bundesfinanzhof

Entfernungspauschale bei Hin- und Rückweg an unterschiedlichen Arbeitstagen

Bundesfinanzhof, VI-R-42/17, Pressemitteilung vom 12.06.2020

Die Entfernungspauschale für Wege zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte gilt arbeitstäglich einen Hin- und einen Rückweg ab. Legt ein Arbeitnehmer an einem Arbeitstag nur einen dieser Wege zurück, ist für den betreffenden Arbeitstag nur die Hälfte der Entfernungspauschale als Werbungskosten zu berücksichtigen. Dies hat der BFH entschieden.

› mehr in [LEXinform 0456736](#) | [Einkommensteuer/Lohnsteuer](#)



Abgrenzung zwischen beteiligungs- und obligationsähnlichen Genussrechten

Bundesfinanzhof, I-R-44/17, Urteil vom 14.08.2019

1. Genussrechte führen nur dann zu Bezügen i.S. des § 20 Abs. 1 Nr. 1 EStG, wenn der Genussrechtsinhaber kumulativ sowohl am Gewinn als auch am Liquidationserlös beteiligt ist (sog. beteiligungsähnliche Genussrechte).
2. Für die Beteiligung am Liquidationserlös ist auf das Abwicklungsendvermögen i.S. des § 11 KStG, d.h. auf die Beteiligung an einem etwaigen Liquidations(mehr)erlös und die damit verbundene Beteiligung des Genussrechtsinhabers an den stillen Reserven

abzustellen, nicht hingegen auf die Gewinnabhängigkeit der Genussrechtsausschüttungen, die Stellung eines Alleingesellschafters, die lange Laufzeit des Genussrechts oder auf ein Wandlungsrecht des Genussrechtinhabers zum Erwerb von Gesellschaftsanteilen, selbst wenn dessen Ausübung wahrscheinlich ist....

➤ [mehr in LEXinform 0951519 | Einkommensteuer/Lohnsteuer](#)



Unterschriftserfordernis bei Pfändungsverfügungen - elektronische Pfändungsverfügung

Bundesfinanzhof, VII-R-62/18, Urteil vom 17.12.2019

1. Für die Frage, ob eine Pfändungsverfügung i.S. des § 309 Abs. 1 Satz 2 AO in elektronischer Form vorliegt, ist darauf abzustellen, ob dem Adressaten ein elektronisches Dokument übermittelt wird (§ 87a Abs. 4 AO).
2. § 309 Abs. 1 Satz 2 AO verdrängt die Anwendung des § 119 Abs. 3 AO nicht insgesamt, sondern nur insoweit, als es um die Zulässigkeit einer Ersetzung der Schriftform durch die elektronische Form geht.
3. Pfändungsverfügungen können in der Regel nicht formularmäßig ergehen, weil es sich bei deren Erlass um Ermessensentscheidungen handelt, deren Begründung die Aufnahme der Ermessenserwägungen bedarf....

➤ [mehr in LEXinform 0952276 | Steuerliches Verfahrensrecht](#)



Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten (hier: Räumung eines Baustellenlagers und Rücktransport des Materials)

Bundesfinanzhof, XI-R-2/19, Urteil vom 22.01.2020

Ungeachtet einer bestehenden Außenverpflichtung (hier: Räumung eines Baustellenlagers bei Vertragsende) ist ein Ansatz einer Verbindlichkeitsrückstellung (§ 249 Abs. 1 Satz 1 HGB) dann ausgeschlossen, wenn die Verpflichtung in ihrer wirtschaftlichen Belastungswirkung von einem eigenbetrieblichen Interesse vollständig "überlagert" wird.

➤ [mehr in LEXinform 0952370 | Rechnungslegung](#)



Finanzgerichte

Taxi als ?öffentliches Verkehrsmittel? im Sinne des § 9 Abs. 2 Satz 2 EStG

Thüringer Finanzgericht, 3-K-490/19, Urteil vom 22.10.2019

Ein Taxi ist ein ?öffentliches Verkehrsmittel? im Sinne des § 9 Abs. 2 Satz 2 EStG; der Steuerpflichtige kann daher die per Taxi durchgeführten Fahrten von der Wohnung zur ersten Tätigkeitsstätte nicht nur in Höhe der Entfernungspauschale, sondern in Höhe der tatsächlich angefallenen, die Entfernungspauschale übersteigenden Kosten als Werbungskosten abziehen.

➤ [mehr in LEXinform 5022973 | Einkommensteuer/Lohnsteuer](#)



Weitere Meldungen

Bundesrat stimmt Corona-Steuerhilfen zu

Bundesrat, Mitteilung vom 05.06.2020

Wenige Tage nach dem Bundestag stimmte am 5. Juni 2020 auch der Bundesrat zahlreichen Steuerhilfen in der Corona-Krise zu.

➤ [mehr in LEXinform 0456717 | Sonstiges Steuerrecht](#)



Bei welchen Mandanten ab VZ 2019 könnte zu prüfen sein, welche behindertengerechten Umbaumaßnahmen als außergewöhnliche Belastungen anstelle von Handwerkerleistungen gemäß § 35a EStG steuerlich geltend gemacht wurden?

DATEV Redaktion LEXinform, Produktinformation vom 11.06.2020

Den Aufruf dieser aktuellen Auswertungen sowie Informationen zum Daten-Analyse-System finden Sie im Dokument 2300017 in LEXinform/Info-Datenbank.

➤ [mehr in LEXinform 2300017 | Einkommensteuer/Lohnsteuer](#)



Vorsteuerabzug einer Holding bei innerorganschaftlichen Leistungen

Deubner Verlag, Anmerkung vom 09.06.2020

Für die Unternehmenseigenschaft einer Holdinggesellschaft reicht es aus, wenn Leistungen an die Tochtergesellschaften in Zukunft beabsichtigt sind.

➤ [mehr in LEXinform 0653745 | Umsatzsteuer](#)



Recht

Arbeit und Soziales

Hilfen für Familien: Lohnfortzahlung für Eltern verlängert

Bundesregierung, Mitteilung vom 05.06.2020

Um Eltern während der Corona-Pandemie noch mehr zu unterstützen, sollen sie künftig eine Entschädigung für Lohnausfälle bis zu 20 Wochen erhalten. Die Regelung gilt für Eltern, die Kinder im Alter bis zwölf Jahre betreuen müssen und deshalb nicht arbeiten können. Nach dem Bundestag hat nun auch der Bundesrat diesem Gesetzentwurf abschließend zugestimmt.

➤ [mehr in LEXinform 0456720 | Arbeitsrecht](#)



Fahrlehrer ohne Fahrschulerlaubnis ist abhängig beschäftigt

Hessisches Landessozialgericht, L-1-BA-15/18, Pressemitteilung vom 04.06.2020

Fahrlehrer, die keine Fahrschulerlaubnis haben, sind abhängig beschäftigt. Dies gilt auch, wenn sie eigene Fahrzeuge einsetzen und deren

Betriebskosten selbst tragen. Dies hat das Hessische Landessozialgericht entschieden.

[➤ mehr in LEXinform 0456708 | Sozialrecht](#)



Bundesrat stimmt Rentenerhöhung zu

Bundesrat, Mitteilung vom 05.06.2020

Zum 1. Juli 2020 werden die Renten erhöht: Der Bundesrat hat der von der Bundesregierung vorgeschlagenen Verordnung am 5. Juni 2020 zugestimmt. Sie muss nun nur noch im Bundesgesetzblatt verkündet werden.

[➤ mehr in LEXinform 0456710 | Sozialrecht](#)



Berufsrecht

BStBK setzt angemessene Vergütung für Steuerberater durch

Bundessteuerberaterkammer, Pressemitteilung vom 08.06.2020

Am 05.06.2020 brachte der Bundesrat die Novellierung der Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV) auf den Weg. Die BStBK initiierte den Novellierungsprozess und konnte ihre wesentlichen Forderungen durchsetzen.

[➤ mehr in LEXinform 0456725 | Berufsrecht Steuerberater](#)



Zivilrecht

Trennung und Scheidung - welchen Nachnamen trägt das gemeinsame Kind?

Oberlandesgericht Oldenburg, 3-UF-145/19, Pressemitteilung vom 09.06.2020

Manchmal kommt es nach Trennung oder Scheidung vor, dass der Elternteil, bei dem ein Kind lebt, auch möchte, dass das Kind seinen Nachnamen trägt. Wann eine solche sog. ?Einbenennung? möglich ist, darüber hatte das OLG Oldenburg zu entscheiden.

[➤ mehr in LEXinform 0456729 | Familienrecht](#)



Corona: Reiseunternehmen drücken sich um Erstattungen für abgesagte Reisen

Verbraucherzentrale Bundesverband, Pressemitteilung vom 08.06.2020

Viele Fluggesellschaften und Reiseveranstalter informieren ihre Kunden falsch oder gar nicht darüber, dass sie bei einer Corona-bedingten Absage ihrer Reise Anspruch auf Erstattung des vollen Reisepreises haben. Der Verbraucherzentrale Bundesverband hat deshalb acht Reiseunternehmen und Fluggesellschaften abgemahnt.

[➤ mehr in LEXinform 0456730 | Vertragsrecht](#)



Neue Verteilung der Maklerkosten

Bundesrat, Mitteilung vom 05.06.2020

Wer ein Haus oder eine Wohnung kauft, muss nur noch maximal die Hälfte der Maklerkosten zahlen. Der Bundesrat hat am 5. Juni 2020 einen entsprechenden Gesetzesbeschluss des Bundestages gebilligt.

> mehr in LEXinform 0456715 | Vertragsrecht



Neuregelung der Insolvenzabsicherung im Pauschalreiserecht

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, Pressemitteilung vom 10.06.2020

Die Bundesregierung hat am 10.06.2020 die von der Bundesministerin der Justiz und für Verbraucherschutz vorgelegten Eckpunkte zur Neuregelung der Insolvenzabsicherung im Reiserecht beschlossen.

> mehr in LEXinform 0456734 | Zivilverfahrens-/Insolvenzrecht



Wirtschaft

Branchen

Aktualisierte Branchenreports des Deutschen Sparkassenverlags

DATEV Redaktion LEXinform, Übersicht vom 28.05.2020

Im Mai 2020 wurden vom Deutschen Sparkassen- und Giroverband e. V. diese Branchenreports aktualisiert: Betrieb von Sportanlagen; Metallerzeugung und -bearbeitung; Rechtsberatung; Tiefbau; Unternehmensberatung

> mehr in LEXinform 2000098



Branchenreport Betrieb von Sportanlagen

Deutscher Sparkassen- und Giroverband e. V., Analyse vom 27.05.2020

Die 5.167 kommerziell betriebenen Sportstätten in Deutschland ? darunter Tennis- und Golfplätze, Bowlingbahnen und Ski- oder Schwimmhallen ? generieren in ihrer Gesamtheit seit Jahren stabile Umsätze und sind meist zufriedenstellend ausgelastet. Allerdings führt die behördlich angeordnete Schließung während der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 zu massiven Umsatzverlusten und damit zur Existenzgefährdung für viele Betreiber, die auch durch staatliche Soforthilfen oft nur zum Teil abgedeckt werden können. Quelle: Deutscher Sparkassen- und Giroverband e. V.

> mehr in LEXinform 2201010



Fragen und Kommentare

DATEV-Mitgliedern ist es gestattet, den LEXinform-Newsletter in unveränderter Form auf ihrer Kanzlei-Homepage zu veröffentlichen.

Die Newsletter-Ausgaben finden Sie auch in LEXinform. Produkthinweis: Nutzen Sie auch die wöchentlich erscheinende Zeitschrift "[LEXinform aktuell](#)"

(E-Paper)" oder "[LEXinform aktuell \(Print\)](#)" mit aktueller Rechtsprechung, Gesetzgebung, Verwaltungsanweisungen und Mehrwerten wie BFH-Kommentierungen, Praxisbeiträgen und Sonder-Rubriken (Lohn/Personal, Immobilien im Steuerrecht, Rechnungswesen, GmbH-Beratung und Für Kanzlei-Mitarbeiter). Weitere Informationen zu unseren Produkten und Leistungen finden Sie [hier](#).

Wenn Sie uns eine E-Mail schicken wollen, nutzen Sie entweder die "Antworten"-Funktion Ihres Mail-Programms oder senden Sie Ihre Nachricht an: lexinform@service.datev.de.

Bestellen/abbestellen

Falls Sie den LEXinform-Newsletter weitergeleitet bekommen haben und in Zukunft ebenfalls erhalten möchten, können Sie ihn hier kostenlos [bestellen](#).

Hier können Sie den Newsletter [abbestellen](#) oder [Ihre persönlichen Daten ändern](#).

Verantwortlich: Kerstin Welszek

[Datenschutz](#) | [Impressum](#) © DATEV eG

Signatur

Diese E-Mail wurde mit einem Zertifikat der DATEV eG signiert. Damit können Sie sicher sein, dass die Nachricht so von uns gesendet wurde. Wenn Sie eine Meldung erhalten, dass die Signatur ungültig ist oder nicht geprüft werden kann, fehlt das Zertifikat zu dieser Signatur auf Ihrem Rechner. Informationen zu Zertifikaten und zur digitalen Signatur finden Sie unter www.datev.de/zertifikate im Internet.

Datenschutz

Informationen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten bei DATEV finden Sie unter www.datev.de/dsgvo-information.

DATEV eG

90329 Nürnberg

Telefon: +49 911 319-0

E-Mail: info@datev.de

Internet: www.datev.de

Sitz: 90429 Nürnberg, Paumgartnerstraße 6-14

Registergericht Nürnberg, GenReg Nr. 70

USt-IdNr. DE 133546770

Vorstand

Dr. Robert Mayr (Vorsitzender)

Eckhard Schwarzer (stellv. Vorsitzender)

Julia Bangerth

Prof. Dr. Peter Krug

Diana Windmeißer

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Nicolas Hofmann